

Leichtathletik EMB-Erdgas-Cup TF 2010

Abschiedsschmerz für eine Traditionsstrecke

WÜNSDORF Letztmalig schickte Antje Kranich bei der 32. Auflage des Laufes um den Wünsdorfer See die Sportler auf den Rundkurs. 133 Läufer und elf Walker waren es am Sonnabend. Je nach Streckenlänge ging es ein- oder zweimal um den Großen Wünsdorfer See. Acht beziehungsweise 15 Kilometer wurden gelaufen. Dabei ging es um Wertungspunkte für den EMB-Erdgascup Teltow-Fläming 2010, der mit diesem Lauf seinen Abschluss fand.

Für die Mädchen und Jungen der Altersklassen 8 bis 15 waren drei Kilometer auf einem separaten Rundkurs zu laufen. Kurz nach dem Start der „Großen“ ging es für sie am Sportplatz auf dem Burgberg los. 28 Mädchen und 22 Jungen stürmten los. Volodymyr Baschko, er kommt aus Mellensee, gewann bei den Jungen nach 10:13 min. Zweiter wurde Jannis Lind (10:49 min) vom MTV Wünsdorf vor seinem Bruder Lennart (11:38 min).

Die Mädchen vom SSV Jüterbog sicherten sich auf dieser Strecke die Plätze 1 bis 4. Caroline Schenk (10:52 min) siegte vor Sophie Dorneburg (11:28 min), Lisa-Marie Schröder (12:13 min) und Jasmin Hille (12:27 min).

Erfolgreich ging es für die SSV-Läufer auch auf der großen Runde um den See weiter. Hier führte Sebastian Schenk das Läuferfeld an. Er siegte in 28:42 min überlegen über 8 Kilometer. Auf den Plätzen folgten mit Gerald Schulz (32:15 min) vom Olympischen Sportclub und Karsten Blume (33:22 min) zwei Berliner Läufer.

Mit dem Altersklassensieg von Siegfried Koppe, er gewann den Wettbewerb über 8 Kilometer in der AK 65 vor dem Thyrower Frank Reichel, wird es in dieser Altersklasse zwei EMB-Cup-Sieger geben. Beide Läufer bringen am Ende der diesjährigen Laufserie je sechs Siege und einen 2. Platz in die Wertung.

Andrea Danne von Rot-Weiß Thyrow ließ beim Lauf um den Wünsdorfer See nichts mehr anbrennen. Vom Start weg lag sie in Front und gewann überlegen (32:49 min). Silvia Schierz (34:13 min) vom SSV Jüterbog belegte den 2. Platz vor Birgit Hunneshagen (37:08 min) von der WSG Königs Wusterhausen. Danne sicherte sich mit diesem Erfolg auch den Altersklassensieg in der EMB-Cupwertung.

Zweimal mussten die 15 Kilometer-Läufer den See umrunden, bevor sie den letzten Anstieg hinauf zum Ziel auf dem Burgberg nahmen. Nicht einmal eine Stunde dauerte es, bis der Erste auf die Zielgerade einbog. Es war Daniel Rusch vom SCC Berlin. Er siegte in 58:40 min. „Ein klasse Lauf, gut organisiert und eine super Strecke“, freute sich der Berliner nach seinem ersten Start in Wünsdorf. Rusch bedauert, dass damit nun Schluss sein soll.

37 Sekunden später kann Sprecher Bernhard Schmidt den Zweiten ankündigen. Es ist der Luckenwalder Ingo Nötzel (59:17 min). Dritter wurde im Rennen über 15 Kilometer der Lokalmatador Gerrit Mauermann (1:00:40 h) vom heimischen MTV Wünsdorf.

Den Wettbewerb der Walker dominierte Günter Lehniger vor Reinhard Butzek (beide MSV Zossen 07). Ihnen folgen zeitgleich auf dem 3. Rang Willi Voss vom MTV Wünsdorf und Siegfried Frenzel von den Ludwigsfelder Leichtathleten. Bei den Frauen überquerten die fünf „Iron Moms“ aus Ahrensdorf gemeinsam die Ziellinie. hjb